

# 3. Workshop

## Regionalanästhesie

» DEGUM-Grundkurs Modul 1-3

Am 16. und 17. Januar 2015  
Westpfalz-Klinikum Kaiserslautern GmbH  
Klinik für Anästhesie, Intensiv- und Notfallmedizin 1



### Instruktoren und Referenten:

- » Dr. med. Wolf Armbruster  
Chefarzt der Klinik für Anästhesiologie,  
Intensivmedizin, Schmerztherapie, Unna
- » Dr. Tino Laux, Oberarzt
- » Dr. Bodo Pichler, Ltd. Oberarzt  
Klinik für Anästhesie, Intensiv- und Notfallmedizin I  
Westpfalz-Klinikum, Kaiserslautern
- » Dr. Thomas Notheisen, Oberarzt
- » Dr. Rüdiger Eichholz, Facharzt  
Berufsgenossenschaftliche Klinik Tübingen

### Veranstalter:

Westpfalz-Klinikum Kaiserslautern GmbH  
Klinik für Anästhesie, Intensiv- und Notfallmedizin 1  
Hellmut-Hartert-Straße 1 | 67655 Kaiserslautern

### Leitung:

Dr. Wolf Armbruster, Dr. Rüdiger Eichholz, Dr. Thomas Notheisen

### Organisation:

Anika Zembok

### Sponsoren:

Die Offenlegung von Sponsorenbeteiligungen erfolgt während  
der Veranstaltung gemäß § 20 Abs. 5 des FSA-Kodex

Firma Pajunk  
Sponsoringbetrag | 300 €



Firma SonoSite  
Sponsoringbetrag | 250 €



Stand nach Drucklegung.



Westpfalz-Klinikum  
GmbH



So finden Sie uns  
Wir wünschen Ihnen eine gute Fahrt

### KONTAKT

Westpfalz-Klinikum GmbH  
**STANDORT I KL.**KUS.KIB.ROK.  
Hellmut-Hartert-Straße 1  
67655 Kaiserslautern

T +49 (0)631 203-1030  
www.westpfalz-klinikum.de

Frau Anika Zembok  
T +49 (0)631 203-83798  
E azembok@westpfalz-klinikum.de

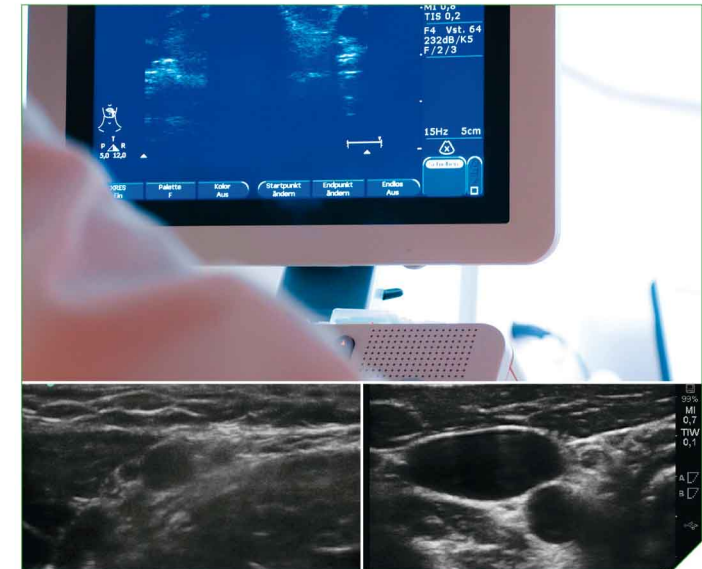
Copyright Bilder: www.fotolia.com



Westpfalz-Klinikum  
GmbH

Akademisches Lehrkrankenhaus der  
Universitäten Mainz und Heidelberg

Moderne Medizin mit  
menschlichem Gesicht



# 3. Workshop

## Regionalanästhesie

**WANN:** Freitag, 16.01.2015 ab 10:00 Uhr  
Samstag, 17.01.2015 ab 08:30 Uhr

**WO:** Westpfalz-Klinikum  
Hellmut-Hartert-Straße 1  
67655 Kaiserslautern



VERANSTALTUNG

## Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir freuen uns, nach dem großen Erfolg unserer ersten beiden Workshops nun zum dritten Mal diese Veranstaltung ausrichten zu können. Die Sonographie ist aus der modernen medizinischen Diagnostik nicht mehr wegzudenken.

Die technische Entwicklung der letzten Jahre hat den Ultraschall portabel und bettseitig verfügbar gemacht, was insbesondere die Anwendung in den akutmedizinischen Disziplinen beflügelt hat. So ist die Sonographie inzwischen auch für Anästhesisten eine hochinteressante diagnostische Methode geworden, sowohl im OP, in der Notaufnahme und auf der Intensivstation.

Die DEGUM und die DGAI unterstützen diese Entwicklung, indem sie Vorgaben für Curricula formuliert haben.

Nach diesen Vorgaben haben wir für Sie ein Programm zusammengestellt, das beiden Fachgesellschaften genügt und Ihnen hilft, sich das sonographische Basiswissen anzueignen. Uns ist es wichtig, die Interdisziplinarität der Sonographie nahe zu bringen.

Wichtig ist uns auch eine effiziente praktische Einführung in die Methodik – Sie werden bei maximal 5 Teilnehmern pro Arbeitsplatz unter der Anleitung erfahrener Kollegen ausreichende Übungsmöglichkeiten haben.

Wir freuen uns auf zwei anregende Tage, an denen Sie motiviert mit neuen Erkenntnissen und praktischen Fähigkeiten zurück an Ihren Arbeitsplatz gehen werden.

### Mit kollegialen Grüßen

Prof. Dr. Christian Madler  
Chefarzt

Freitag  
16.01.2015

ab 10:00 Uhr

Begrüßung, Kurskonzept  
und Vorstellung der Teilnehmer  Haus 4/Ebene 2

10:20 Uhr

Grundbegriffe und die Kunst der Schallkopfführung

10:30 Uhr

Handhabung des Schallkopfes

11:00 Uhr

Sehen mit Ultraschall

11:30 Uhr

System- und Schallkopftechnologie, B-Bild, M-Mode

11:45 Uhr

Bilddoptimierung und Gerätefunktionen

12:00 Uhr

Geräteeinweisung, Einstellungsmöglichkeiten, Bilddoptimierung

12:45 Uhr

MITTAGSPAUSE

13:30 Uhr

Nichts ist so, wie es erscheint, die Welt der Artefakte, Live-Schall

13:50 Uhr

Erythrozyten in der Radarfalle, Dopplersonografie

14:20 Uhr

Artefakte, Doppler

14:50 Uhr

PAUSE

15:05 Uhr

Mit Pythagoras zum Ziel und Nadelnavigation 2.0

15:35 Uhr

Nadel-Schallkopfkoordination am Phantom

16:05 Uhr

PAUSE

16:20 Uhr

Mit Erfolg zum roten Gold, venöse Kanülierung

16:50 Uhr

Zentrale Venenpunktion, Darstellung von V. jugularis interna und Vena brachiocephalica am Probanden: kurze Achse, lange Achse, Doppler, Farbdoppler

17:20 Uhr

Ultraschnell mit Ultraschall, arterielle Kanülierung

17:50 Uhr

Arterielle Punktion, Darstellung der Arterien am Probanden: kurze Achse, lange Achse, Doppler, Farbdoppler

18:20 Uhr

Abschlussbesprechung



Sonntag  
17.01.2015

ab 08:30 Uhr

 Haus 4/Ebene 2

08:30 Uhr

Walk down am Phantom

09:00 Uhr

Zentrale Venenpunktion, Darstellung der V. axillaris, V. subclavia. Kurze Achse, lange Achse, Doppler, Farbdoppler, Darstellung der Pleura

09:30 Uhr

Von Bienenwaben und Blasen, Nerven im Ultraschallbild

10:00 Uhr

Die obere Extremität im Griff, interskalenäre und suprasklavikuläre Blockaden

10:40 Uhr

Suprasklavikuläre und Interskalenäre Region

11:40 Uhr

PAUSE

11:55 Uhr

Blockaden für entspannte Nachtdienste, axilläre und periphäre Blockaden

12:35 Uhr

Axilläre Region, periphäre Nerven

13:35 Uhr

MITTAGSPAUSE

14:20 Uhr

Painless leg, N. femoralis (N.saphenus)

14:50 Uhr

Viele Wege, ein Ziel, N. ischiadicus

15:20 Uhr

Nerven des Beines

16:20 Uhr

PAUSE

16:35 Uhr

Perspektiven für erfahrene Ultraschall-Anwender

17:05 Uhr

Quiz und Abschlussbesprechung

### Kosten:

Als Angehörige der Klinik für Anästhesie, Intensiv- und Notfallmedizin 1 ist der Workshop kostenlos, als externer Teilnehmer für **beide Tage: 450 €**

### Anmeldung:

Anmeldung bei Frau Zembok per E-Mail unter Angabe von: Name, Adresse, Telefon, E-Mail und Klinik.  
**azembok@westpfalz-klinikum.de**

**Samstag 16. Januar 2015:**

max. 15 interne und 10 externe Teilnehmer

**Sonntag 17. Januar 2015:**

max. 15 interne und 10 externe Teilnehmer